

„Farbe ist für mich Lebensenergie.“ Christian Awe - O' de vie

31.07. – 13.08.2020

Stadthalle Hockenheim

Rathausstraße 3, 68766 Hockenheim

Eröffnung: Freitag, 31.07.2020, 17-20:30 Uhr

www.kunstverein-hockenheim.de

Von Karen Krüger

Eruptiv dynamische Farbsplashes rinnen über Wassertextur anmutende Farbraumnuancen – sie schwellen an zu einem visuellen Crescendo und entladen sich in einem Feuerwerk voller Kraft und Lebensfreude. Der Berliner Künstler Christian Awe zelebriert das Spiel aus Licht und Schatten mit Bravour. Virtuos kombiniert er Farben und Formen und vermag so, für den Betrachter einen Moment der Leichtigkeit und der Lebenslust einzufangen.

Farbe ist für Awe Lebensenergie und Passion. Sie verkörpert Freiheit, Kraft und Liebe, kann Gefühle und Emotionen auslösen und somit zum Sehnsuchtsort werden. „Farbe hat einen enormen Einfluss und kann sowohl psychologisch als auch physiologisch auf den Menschen einwirken“, so der Künstler. „Mit Farbe kann man alles ausdrücken, egal ob Trauer, Schmerz oder auch Leidenschaft und Glückseligkeit. Ich hoffe, jeder kann in der Farbe sein Glück finden.“

Der stetige Fluss des Lebens und die Lust an der Lebendigkeit spiegeln sich auch im Titel der Ausstellung in Hockenheim wider: »O' de vie« – ein Wortspiel frei aus dem Französischen: Eau de vie - Wasser des Lebens. Gleichzeitig schlägt der Titel aber auch eine Brücke zu Awes Serie der »Wasserbilder«, in der vom Künstler erschaffene Assoziationen dieses kraftvoll lebensspendende, jedoch auch wilde und ungezügelt Naturelement aufgreifen. Kompositionen aus matten und glänzenden Schichten erwecken den Anschein, als würden echte Tropfen über die Leinwand perlen und den Malgrund benetzen. Darüber verschmelzen farbgewaltige Rinnsale mit luftig schwebenden Gesten. Sie vereinen sich zu poetisch pulsierenden Welten aus Kolorit, die die Sinne berühren und uns mitreißen in eine Welt der Farben und Emotionen.

Mit seiner Malerei spricht Awe die sinnliche Wahrnehmung an, das ursprüngliche, tiefe Empfinden und Träumen. Seine Arbeiten sind abstrakt expressiv; was zunächst wie zufällig erscheint, ist in Wahrheit eine bewusst kreierte Komposition, der gesteuerte Zufall: „Malerei ist wie eine Sprache, die davon lebt, sie zu sprechen und in der Tiefe auszuloten, was oftmals zu einer neuen Bilderfindung und Erfahrung führt.“

Ob auf Leinwand, Papier oder großflächigen Wandbildern von 500 Quadratmetern und mehr – Christian Awes Werke beeindruckt durch ihre explosive Rasanz und ihre Lebendigkeit. Seine Malerei lädt ein zu einer inspirierenden Reise, die immer wieder Neues erblicken und erspüren lässt. Dabei geht es dem Künstler um ein Miteinander und um Demokratisierung von Kunst, denn Kunst und Kultur verbinden unsere Gesellschaft, sie sind der Motor, der zum Austausch

anregt – zwischen Generationen, unterschiedlichen Gesellschaftsstrukturen, Religionen oder Kulturkreisen. Gerade in Zeiten wie diesen, in denen Corona uns vor immer neue Herausforderungen stellt, darf das Miteinander nicht verloren gehen.